

BRG 19
VIENNA

M 19 ST
MODULARE OBERSTUFE 2.0

KURSBUCH

2024 / 2025

VORWORT

ALLGEMEINE INFORMATION

1. Pro Semester können maximal 5 Wahlmodule belegt werden.
2. Für Wahlmodule sind – falls nicht anders angegeben – keine Vorkenntnisse notwendig.
3. Die Beurteilungskriterien werden den Teilnehmer:innen zu Semesterbeginn in den jeweiligen Wahlmodulen bekannt gegeben.
4. Etwaige anfallende Kosten sind bei den entsprechenden Wahlmodulen angeführt.
5. Mindestens 4 Wahlmodule können zu einem von der Schule festgelegten Prüfungsgebiet zusammengefasst werden (Cluster analog zu PO AHS §27 Zif 24). Das gilt grundsätzlich für alle Wahlmodule; nicht clusterfähige Module sind entsprechend gekennzeichnet.
6. Anmeldefrist und Anmeldevorgang:
bis Freitag, 19. Jänner 2024, 12:00 Uhr via <http://elischa.brg19.at>

IMPRESSUM:

Dieses Verzeichnis wurde vom Kollegium des BRG 19 herausgegeben.

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsgruppe „MOST“ am BRG 19, Krottenbachstraße 11-13

© Dezember 2023

Wintersemester 2024/25

Wahlmodule für einzelne Gegenstände – WS 2024/25

MAG. ALEXANDRA WALSER

Mo, 16:20 - 18:00 Uhr

Du bist, was du isst!

24101 Lebensmittelwissen und Ernährung

Was sind Superfoods? Was oder wer steckt hinter den diversen Gütesiegeln? Welchen Wert haben unsere Lebensmittel? Für welche Lebensmittel soll man sich in dem schier unermesslichen Angebot entscheiden? Am besten auch noch nachhaltig? Essen wir zu viele Kohlenhydrate? Macht Weizen dumm?

Wir werden uns einerseits mit den Grundlagen der Ernährung sowie deren Geschichte als auch mit einigen Lebensmitteln im Besonderen und deren Herstellung/Herkunft und Haltbarmachung auseinandersetzen und sicher auch einiges verkosten. Werde zum Esserwisseur.

wesentliche Bereiche:

- Ernährung
- Lebensmittelkunde

PHILIPP HOLZER, BEd.

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

Vorsicht: Kritisches Denken kann Ihre Wirklichkeit verändern!

24102 Mythen und Verschwörungstheorien

Die Erde ist eine Scheibe. Das Leben auf dem Planeten Erde wurde von einem übernatürlichen Schöpfer „designt“. „Leitungswasser mit Urkraft“ soll viele Krankheiten, inklusive Krebs, heilen. Diese und andere postfaktische Annahmen finden immer häufiger Einzug in Schulen, Politik und Gesellschaft. Ziel dieses Wahlmoduls ist es, diesem Phänomen auf den Grund zu gehen und anhand von wissenschaftlichen Erkenntnissen ausgewählte Mythen und Verschwörungstheorien zu enttarnen sowie die Relevanz von Wissenschaft zu verdeutlichen.

wesentliche Bereiche:

- Grundlagen der wissenschaftlichen Methodik
- Entlarvung pseudowissenschaftlicher Mechanismen

MAG. SONJA KOGER

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

Grundlagen der Zoologie in Theorie und Praxis

24103 Zoologisches Praktikum

Im Rahmen dieses Moduls steht das praktische Arbeiten im Vordergrund. Fertigkeiten im Umgang mit Präparierbesteck und Mikroskop sollen erlernt werden.

Die Zusammenhänge zwischen Anatomie und Physiologie anhand ausgewählter Vertreter aus dem Tierreich sollen auf anschauliche Art und Weise durch Sektionen, Versuche und Animationen verdeutlicht werden. Nach einer theoretischen Einführung erfolgt das selbstständige Arbeiten der Teilnehmer:innen.

- Sektion einzelner Vertreter der Tierstämme
- Mikroskopie, Versuche
- Tiergeographie, Verhalten
- Lehrausgänge

Materialkosten: ca. € 20,-

wesentliche Bereiche:

- Stammesgeschichtliche Verwandtschaftsbeziehungen ausgewählter Tiere
- Zusammenhänge zwischen Bau, Funktion und Lebensweise der Tiere

MAG. JAKOB STEINER

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

24104 Chemische Übungen

Im Rahmen dieses Moduls sollen vor allem die experimentellen Fertigkeiten gestärkt werden. Dementsprechend steht die praktische Arbeit im Labor im Vordergrund. Nach einer kurzen Einführung durch den Lehrer werden Experimente zu den unterschiedlichsten Themen selbstständig von den Teilnehmer:innen durchgeführt.

Unter anderem werden folgende Themen behandelt:

- Fällungsreaktionen der wichtigsten Kationen
- Säure-Base-Titration
- Kohlenhydrate
- Dünnschichtchromatographie

Das Modul ist für Schüler:innen der 6. bis 8. Klasse geeignet.

wesentliche Bereiche:

- Handhabung von Chemikalien und Geräten im chemischen Labor
- Grundlegende Laboroperationen eigenständig durchführen
- Einfache, chemische Reaktionen eigenständig durchführen

SAMUEL WADE

nach Vereinbarung

FCE CAE CPE IELTS

24105 Preparation for the Cambridge English Exams

The aim of this module is to prepare candidates for the Cambridge English certificates.

Cambridge English Exams are internationally recognised and may be necessary for those wishing to study abroad or those who require a higher-level qualification than is offered by the Austrian Matura.

Exam courses offered:

- FCE (B2) – First Certificate of English
- CAE (C1) – Certificate of Advanced English
- CPE (C2) – Certificate of Proficient English
- IELTS (A1-C2) International English Language Testing System

These exams are administered externally.

wesentliche Bereiche:

Productive Skills:

- Speaking Exam Preparation
- Writing Exam Preparation

Receptive Skills:

- Listening Exam Preparation
- Reading and Use of English Exam Preparation

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. ELISABETH HOLL

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

« Truc de ouf, c'est le feu ! » Oublie la langue de Molière et découvre celle de la rue !

24106 Französisch: Jugendsprache und Jugendkultur

Sprechen wie ein:e echte:r französische:r Jugendliche:r? In diesem Modul tauchen wir ein in die Welt französischer Teenager:innen, die wir anhand authentischer Materialien (Serien, Songtexte, Podcasts etc.) kennenlernen werden. Französisch-Lernende unterschiedlicher Niveaus sind willkommen. Im Vordergrund steht die Freude am ungezwungenen freien Sprechen und am Spiel mit der Sprache.

wesentliche Bereiche:

- Jugendsprache: Verlan, Slangbegriffe, Anglizismen, Abkürzungen, Textnachrichten
- Jugendkultur: HipHop, Slam, Serien, Podcasts
- Jugendliche in den Vororten von Paris: Unruhen, Subkultur, Exklusion

HR DIR. MAG. KARIN DOBLER-KREIBICH

Mi, 16:20 - 18:00 Uhr

Was wir (Europäer:innen) von Afrika lernen können

24107 Afrika: Vom Krisen- zum Chancenkontinent

Der europäische Blick auf Afrika ist oft einseitig; in Schulbüchern wird z.B. häufig ein Bild eines Kontinents der Armut und Katastrophen gezeichnet.

Die Bewohner:innen der 54 afrikanischen Länder sehen sich nicht nur als Opfer der Kolonialisierung, sondern bauen aktiv am globalen Dorf mit.

Im Modul lernen wir innovative afrikanische Unternehmen kennen, untersuchen Fremd- und Selbstdarstellungen unseres südlichen Nachbarn, befassen uns mit alten und neuen Abhängigkeiten. Und wir beschäftigen uns mit rassismuskritischen Konzepten des othering, unconscious bias und critical whiteness.

wesentliche Bereiche:

- ein differenziertes und multiperspektives Bild auf Afrikas Bewohner:innen, Wirtschaft, Politik und Kultur gewinnen
- rassismuskritische Konzepte (othering, unconscious bias, critical whiteness) kennenlernen und aktiven Umgang damit üben

MAG. MARION BLAIM

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

Einführung in die Welt von Geld, Kapital, Börse und Wertpapieren

24108 Geld- und Kapitalmarkt

Unterschied zwischen Geld und Kapital erfahren sowie einen Überblick über die verschiedenen Arten von Wertpapieren bekommen, ihre Vorteile und Risiken. Unternehmer:innen finanzieren sich immer mehr über den Kapitalmarkt und Sparer:innen werden zu Anleger:innen. Nur wer das nötige Wissen hat kann mitreden und fundiert entscheiden. Außerdem erfährst du, wie das österreichische Bankwesen funktioniert und was Geldpolitik bedeutet.

Eine Teilnahme an einem fiktiven Börsenspiel sowie ein Besuch im Wirtschaftspark sind geplant.

wesentliche Bereiche:

- Der Geldmarkt und seine Aufgaben
- Der Kapitalmarkt/die Börse und die unterschiedlichen Wertpapiere
- Das Bankwesen in Österreich und seine Aufgaben und Funktionen

MAG. PHILIPP HUBER

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

Information, Diskussion, Reflexion

24109 Medienberichterstattung über Wirtschaft

Wie viel Wissen brauchen wir um wirtschaftliche Berichterstattung zu verstehen? Wie werden komplexe ökonomische Inhalte aufbereitet, damit sie für die breite Gesellschaft zugänglich sind? Welche Ausbildung haben Wirtschaftsjournalist:innen und welche Perspektiven nehmen sie bei der Berichterstattung ein?

Das sind nur einige Fragen, die wir in diesem Modul klären wollen, um wirtschaftliche Berichterstattung besser zu verstehen, diskutieren und reflektieren. Bringe dafür Interesse für aktuelle wirtschaftliche und politische Entwicklungen in Verbindung mit Freude am Zeitunglesen mit.

wesentliche Bereiche:

- Sozioökonomische Perspektiven im Wirtschaftsjournalismus
- Vorherrschende Wirtschaftstheorien

MAG. PAUL FLORIAN PAUKOVITS, MEd.

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

24110 Spieltheorie & Politische Ökonomie

In diesem Modul versuchen wir mit Hilfe einfacher Modelle und Experimente der Spieltheorie die Entscheidungsfindung und Interessenslagen in Wirtschaft und Politik nachzuvollziehen. Ansatzpunkt dabei ist der Gedanke, dass wirtschaftliches Handeln einerseits Auswirkungen auf die politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse hat und dass die politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse umgekehrt die Wirtschaft eines Landes beeinflussen.

wesentliche Bereiche:

- Grundlagen und Experimente der Spieltheorie
- Ideen der politischen Ökonomie und Konsequenzen für die wirtschaftliche und politische Realität

MAG. THOMAS GRILLENBERGER

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Vom Sein und Werden einer Großstadt

24111 Stadtgeographie Wien

In diesem Modul werden wir die Entwicklung und die Bedeutung der österreichischen Hauptstadt näher kennen lernen:

Stadtrundgänge und Rundfahrten in Wien mit den Schwerpunkten von der historischen zur modernen Stadtentwicklung (z.B. mittelalterliches Wien - Seestadt Aspern), Stadterneuerung (z.B. Grätzel Spittelberg - Geschichte des ehemaligen Rotlichtbezirks), Segregation und Integration, funktionale und sozialräumliche Gliederung (z.B. Wirtschaftsstandort Wien)

Kosten: evtl. € 10,- Eintritte im Rahmen der Exkursionen

wesentliche Bereiche:

- Allgemeine Grundlagen der Stadtgeographie: Stadtstrukturmodelle - Theorie der zentralen Orte - Wien - Lage und naturräumliche Gliederung - Stadtentstehung
- Stadtentwicklung im 19. und 20. Jahrhundert, planerische Probleme, funktionale Gliederung
- Das „neue Wien“: Fallbeispiele Stadträume - Boom und Verfall am Westgürtel - NUZ (Neue Urbane Zentren)

MAG. KATHARINA ADUATZ

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Sie wurden zu Wendepunkten, entschieden über den Aufstieg und Fall von Reichen und Mächten.

24112 Berühmte Schlachten der Weltgeschichte

In diesem Wahlmodul lernt ihr berühmte, aufregende Schlachten und ihre spannenden Hintergründe sowie namhafte Feldherren und ihre Taktiken und Waffen quer durch die Geschichte kennen. Außerdem erhaltet ihr einen Einblick, wie sich das Leben an der Front gestaltete.

Basierend auf diversem Filmmaterial und Quellen widmen wir uns diesen dunklen Momenten der Geschichte und ihren Schauplätzen.

Ein Besuch ins Heeresgeschichtliche Museum (Eintritt frei) ist geplant!!

wesentliche Bereiche:

- Schlachttaktiken
- Leben der Soldaten an der Front
- Hintergründe, Verlauf und Folgen der Schlachten

MAG. HANS-PETER GEISTBERGER

Do, 16:20 - 18:00 Uhr

24113 Der Kalte Krieg

In diesem Modul wird der Konflikt zwischen dem Westen unter der Führung der Vereinigten Staaten von Amerika und dem Osten unter der Führung der Sowjetunion nach dem 2. Weltkrieg beleuchtet.

Ohne jemals direkt aufeinander zu treffen bekämpften sich die beiden Supermächte knapp 50 Jahre auf vielen Ebenen und schrecken nicht davor zurück, andere Länder in den sogenannten Stellvertreterkriegen tief in nationale Krisen zu stürzen. Diese Kriege, die atomare Aufrüstung und die gegensätzlichen politischen Systeme der beiden Blöcke stehen im Vordergrund des Moduls.

wesentliche Bereiche:

- Systemkonflikt
- Stellvertreterkriege (Korea/Vietnam/Afghanistan)
- Entspannung des Konflikts

MAG. MARTIN LACKNER

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

24114 Hexenverfolgungen in der Frühen Neuzeit

Waren Hexenverfolgungen wirklich ein Phänomen des „finsternen Mittelalters“? Und waren sie nur gegen Frauen gerichtet?

In diesem Modul wollen wir uns mit unseren Vorstellungen zum Thema „Hexen“ an verschiedene Quellen zum Phänomen der Hexenverfolgungen in der Frühen Neuzeit heranwagen um zu klären, wie man diesen Prozess der Stigmatisierung von Außenseitern in der Gesellschaft erklären kann.

Wir werden der Entstehung des Hexenglaubens, den Gründen der Verfolgung, dem Ablauf eines Hexenprozesses sowie dem Einfluss von Kunst und Kultur nachgehen.

wesentliche Bereiche:

- Religiöse Vorstellungen und ihr Einfluss auf die Gesellschaft
- Der Ablauf und die Merkmale von Hexenprozessen
- Die Rezeption des frühneuzeitlichen Hexenbegriffes

MAG. PIA GROCHAR

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

24115 Monster, Freaks und Cyborgs

In diesem Modul geht es darum, die Geschichte von Menschen, die als „Anderere“ betrachtet wurden und werden, historisch aufzuarbeiten. Wir befassen uns mit Begriffen wie das Andere, Ausgrenzung und Normalität im Gesellschaftsdiskurs und schauen uns Beispiele aus verschiedenen Zeiten und Kulturen an. Außerdem betrachten wir den aktuellen Diskurs von „Anderen“ in den Wissenschaften und der Gesellschaft sowie in den Medien.

Benötigt wird:

- ein digitales Endgerät
- Eintritt für Exkursionen

wesentliche Bereiche:

- Dis_ability Studies mit Fokussierung auf die Auseinandersetzung mit Körper
- Gender Studies mit Fokussierung auf die Auseinandersetzung mit Körper
- kulturhistorische Auseinandersetzung mit dem Begriff „Anderere“ („Othering“)

MMAG. PATRICK SAGMEISTER

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

Die Welt geteilt in Ost und West, in Nord und Süd

24116 Politische Krisen nach 1945

Nach den Katastrophen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts folgte eine Zeit großer Veränderungen. In diesem Modul gehen wir globalen Fragen zur Weltordnung nach dem Zweiten Weltkrieg nach und spannen den Bogen bis ins Heute. Kernthemen sind dabei politische Krisen zwischen Ost und West, die Entwicklung aktueller Kriege und Konfliktzonen, die Folgen der Entkolonialisierung im Nord-Süd-Kontext, aber auch internationale Erfolge der Weltpolitik.

wesentliche Bereiche:

- Grundlagen der Globalgeschichte
- Krisen und Konfliktherde seit 1945
- Das Erbe der Kolonialisierung

DIPL.-ING. CHRISTIAN SCHÖBEL

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

24117 Informatik 1: PASCAL für Anfänger

Wiederholung und Vertiefung des 2. Semesters der 5. Klasse: siehe wesentliche Bereiche

Ziel der Modulreihe Informatik 1 bis 6 ist die Vorbereitung auf ein Universitätsstudium in Informatik.

ACHTUNG! Um im Gegenstand Informatik maturieren zu können, muss im Wintersemester der 6. Klasse mit dem Wahlmodul Informatik 1 begonnen werden! Andernfalls geht es sich nicht aus, bis zur Matura alle benötigten Wahlmodule abzuschließen!

wesentliche Bereiche:

- Datentypen, Funktionen und Prozeduren
- Verzweigungsstrukturen (LABEL und GOTO, IF, CASE)
- Wiederholungsstrukturen (FOR, REPEAT, WHILE, Rekursion)

DIPL.-ING. CHRISTIAN SCHÖBEL

Do, 16:20 - 18:00 Uhr

24118 Informatik 3: Mikroprozessoren

Voraussetzung: positive Absolvierung des Moduls Informatik 2

Fortführung des Gegenstandes Informatik mit den Inhalten: siehe wesentliche Bereiche

Ziel der Modulreihe Informatik 1 bis 6 ist die Vorbereitung auf ein Universitätsstudium in Informatik.

ACHTUNG! Um im Gegenstand Informatik maturieren zu können, muss im Wintersemester der 6. Klasse mit dem Wahlmodul Informatik 1 begonnen werden! Andernfalls geht es sich nicht aus, bis zur Matura alle benötigten Wahlmodule abzuschließen!

wesentliche Bereiche:

- Arbeitsweise eines Prozessors
- Polling, Interrupts, DMA
- Kommunikation mit externen Bauteilen (parallel, RS232, I2C)

DIPL.-ING. CHRISTIAN SCHÖBEL

Fr, 14:40 - 16:20 Uhr

24119 Informatik 5: Computernetzwerke

Voraussetzung: positive Absolvierung des Moduls Informatik 4

Ziel der Modulreihe Informatik 1 bis 6 ist die Vorbereitung auf ein Universitätsstudium in Informatik.

Fortführung des Gegenstandes Informatik mit den Inhalten: siehe wesentliche Bereiche, zusätzlich:

- Wie und warum funktioniert das Internet?
- Was passiert beim Web-Surfen?
- Sicherheit im Internet

ACHTUNG! Um im Gegenstand Informatik maturieren zu können, muss im Wintersemester der 6. Klasse mit dem Wahlmodul Informatik 1 begonnen werden! Andernfalls geht es sich nicht aus, bis zur Matura alle benötigten Wahlmodule abzuschließen!

wesentliche Bereiche:

- Physische Grundlagen von Computernetzwerken
- Physikalische und logische Adressierung, Routing
- Funktionsweise von Protokollen anhand einiger Beispiele

JOHN NAKIELSKI, MBA BSc.

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

Do you enjoy coding to create your own text and graphic games, quizzes, animations and projects?

24120 Python Fundamentals

In this basic module, learn how to start programming in Python, one of the most popular and easy-to-use professional computer programming languages worldwide. Create your first games, quizzes and projects such as Secret Word, Guess the Number, Race Games, Hangman and Rock, Paper, Scissors by using essential coding techniques.

If you complete this course successfully, you can go on to create animations and more advanced graphic games in the follow-up Python Animations course in the summer semester.

wesentliche Bereiche:

There is also the possibility for individual students to prepare for the international ICDL (International Certificate in Digital Literacy) Computing Module examination in Python Programming at the end of the summer semester.

Pre-requisites: none

Die Unterrichtssprache ist Englisch, aber Schüler:innen aus allen Klassen sind herzlich willkommen!

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. GÜNTER KLAUSBERGER

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

24121 Computer-Kunst

Der Computer ist heute für viele Künstler:innen zu einem wichtigen Werkzeug geworden. Besonders interessant ist für sie der Einsatz des Computers im Hinblick auf seine Möglichkeiten im Bereich der Grafik und der Bildbearbeitung.

Auch wir wollen den Computer kreativ nutzen. Gemeinsam werden wir digitale Bilder bearbeiten und verfremden, aber auch Logos und Plakate gestalten.

wesentliche Bereiche:

- Die Grundlagen der Erstellung von Vektor- und Rastergrafiken aufzeigen, analysieren und anwenden können sowie deren Unterschiede herausarbeiten
- Den Einsatz des Computers im Bereich der Gebrauchsgrafik aufzeigen und analysieren sowie den verschiedenen Anwendungsbereichen zuordnen
- Die Möglichkeiten der digitalen Bildmanipulation erklären und ihren Einsatz im Alltag und in der Kunst aufzeigen und reflektieren

MAG. KAROLINE MAISCH

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

There is not only one way to protest but many!

24122 K.Ö.R. - Streetart 1

In diesem Wahlmodul werden wir ein Semester lang sowohl Strategien der Kunst im öffentlichen Raum allgemein als auch der Streetart im Besonderen bearbeiten. Dazu werden wir verschiedene Übungen machen sowie Techniken erproben und selbstbestimmte Projekte umsetzen.

Der Fokus im Wintersemester liegt auf Protest, Tape Art und Stencil.

Kombinierbar mit dem Streetart 2-Wahlmodul im Sommersemester

wesentliche Bereiche:

- K.Ö.R. Allgemein
- Stencil und Graffiti
- Aktions- und Interventionskunst

RUTH KRIEGER, BEd.

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

Zwischen Kreativität und Kontroverse

24123 Künstliche Intelligenz in der Kunst

Künstliche Intelligenz ist in unserem täglichen Leben zunehmend präsent und gewinnt auch in der Kunstwelt an Bedeutung. In diesem Wahlmodul beschäftigen wir uns ein Semester lang mit dem Einfluss, den Künstliche Intelligenz auf die Arbeit von Künstler:innen nimmt, und wie man sie in eigenen kreativen Projekten einsetzen kann. Wir werden einige Tools ausprobieren, um KI in der künstlerischen Arbeit einzusetzen, aber auch die Kritik an Künstlicher Intelligenz in der Kunst diskutieren.

wesentliche Bereiche:

- Bedeutung von KI in der Kunstwelt
- Wie setzen Künstler:innen KI in ihrer Arbeit ein?
- Einsatz von KI zur Erstellung eigener künstlerischer Arbeiten

MMAG. AIKATERINI KARAGIANNI-SCHLEGEL

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

Betrachtungen/Interpretationen des Unfassbaren: Mythos, Religion,
Philosophie, Geschichte

24124 Der Krieg in Literatur, Lyrics und Film

Vorerst beschäftigen wir uns mit Geschichtlichem über Kriegstaktik und -strategien und in der Folge vertiefend damit, inwiefern Grundsätze aus den Bereichen der Mythologie, der Religion und der Philosophie zur Entwicklung eines Moralcodex des Kriegers beitragen.

Welche kulturbedingten, völkerspezifischen Faktoren führten zur Formung eines jenseits von geographischen Grenzen verstandenen Bushidō?

Passagen (in Übersetzung) aus antiken, mittelalterlichen und neuzeitlichen Werken sowie Songtexte werden unsere Wegweiser sein, Filmabschnitte sollen zur Abrundung und Veranschaulichung dienen.

wesentliche Bereiche:

- Der Mensch in seinem Alltag
- Politik und Rhetorik (Politik und Propaganda)
- Formen der Lebensbewältigung

MMAG. AIKATERINI KARAGIANNI-SCHLEGEL

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

Gottheiten, Monster, Fabelwesen, Feen, Helden aus verschiedenen Kulturen
im Vergleich

24125 Mythologie-Religion: Griechenland-Rom-Orient

In Rahmen dieses Moduls kannst du dein Wissen vorerst über die antike griechische und römische Mythologie mit Gleichgesinnten teilen und im gemeinsamen Diskurs vielleicht sogar erweitern.

Vertiefend beschäftigen wir uns mit religiösen Glaubensvorstellungen verschiedener Völker, um diese Inhalte durch die Analyse bestimmter Kunstwerke miteinander zu vergleichen.

Wie sehr unterscheiden sich die Menschen auf der ganzen Welt in Bezug auf Mythisches/Religiöses?

wesentliche Bereiche:

- Große Mythen und ihre Fortwirkung
- Der Mensch in seinem Alltag
- Heiteres und Hintergründiges

MAG. JAKOB EDLINGER

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

Spaß mit Mathematik

24126 Problemlösen

In diesem Modul geht es darum, ungewohnte Fragestellungen zu bearbeiten, bei denen die Lösungsmethode nicht vorgegeben ist, sondern selbstständig herausgefunden werden muss. Problemlösen erfordert die Bereitschaft, sich auf vielfältige mathematische Probleme einzulassen, Kreativität, Spaß am Prozess des Bearbeitens bzw. Lösens und Durchhaltevermögen. Es werden wichtige heuristische Problemlösestrategien besprochen, der Fokus liegt aber auf selbstständigem Problemlösen in Gruppen oder allein.

wesentliche Bereiche:

- Problemlösestrategien
- Beweise in der Mathematik

MAG. DR. NORA KUNDRAT

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

24127 Musiksoziologie 1: Musik und Film

In diesem Modul wird es um das gehen, was für den Erfolg eines Films entscheidend ist: die perfekt arrangierte Filmmusik.

Wir werden der Frage nachgehen: Wie wirken Soundtracks auf das Filmerlebnis des Kinobesuchers? Was ist „gute“ Filmmusik? Wie ist sie beschaffen? Wie kann sie die Handlung unterstützen?

Auf der Suche nach Antworten werden wir folgende Bereiche untersuchen:

- Grundlagen des Hörens
- verschiedene Techniken und Funktionen von Filmmusik
- Geschichte der Filmmusik
- große Erfolge namhafter Komponisten

Dieses Modul ist mit Musiksoziologie 2, 3, 4 clusterbar!

Bei Nichtzustandekommen des Moduls kann auf Musiksoziologie 2 (zeitgleich) umgebucht werden.

wesentliche Bereiche:

- Rezeption und Nutzung von Musik (Hörwirkungen, Funktionen, Auswahlkriterien)
- Musik in der Mediengesellschaft (Faktoren für Erfolg, Meinungsbildung)

MAG. BERNHARD ZIMMERMANN

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

24128 Musiksoziologie 2: Musik und Gesellschaft

In diesem Modul wird der Schwerpunkt auf populäre Musik und ihre Wirkung auf die Gesellschaft gelegt. Diese Wechselwirkung zwischen Mensch und Musik wird anhand musikalischer, textlicher und musikhistorischer Aspekte durchleuchtet. Themengebiete dieses Moduls beinhalten folgende Bereiche:

- Abgrenzung und Definition von U-Musik und E-Musik
- Die Massenwirksamkeit moderner Popmusik im Kontrast zur „Schlager“-Musik
- Pop und gesellschaftlicher Protest
- Geschichtlicher Überblick der Populärmusik
- Die Prinzipien des Songwritings
- Inhalte und Vertreter des Austropop

Dieses Modul ist mit Musiksoziologie 1, 3, 4 clusterbar.

Bei Nichtzustandekommen des Moduls kann auf Musiksoziologie 1 (zeitgleich) umgebucht werden.

wesentliche Bereiche:

- Rezeption und Nutzung von Musik
- Musik in der Mediengesellschaft

MAG. JAKOB EDLINGER

Do, 16:20 - 18:00 Uhr

Die Tatsache, dass man etwas über den Himmel weiß, ändert an seinem Zauber nichts. (Harald Lesch)

24129 Geheimnisvolles Universum

Der Blick in den Nachthimmel ist ein faszinierender, aber er wirft auch viele Fragen auf:

- Ist jeder Lichtpunkt am Himmel ein Stern?
- Wie entstehen Sterne eigentlich und sind sie alle gleich?
- Was gibt es außer Sternen, Planeten und Monden noch da draußen?
- Was versteht man unter dunkler Materie oder einem Pulsar?

In diesem Modul wandern wir von unserer direkten kosmischen Nachbarschaft immer tiefer in die kaum noch vorstellbaren Weiten des Universums.

Auch Besuche des Planetariums und einer Sternwarte sind geplant.

Kosten: ca. € 10,-

wesentliche Bereiche:

- Größenordnungen und Entfernungsbestimmungen im Universum
- Entstehung und Einteilung von Sternen

MAG. MAXIMILIAN FRITSCHÉ

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

Die Technik, die uns umgibt

24130 Physik in Alltagsgeräten

- Wie kommt der Föhn eigentlich zu seiner warmen Luft?
- Wie sieht mein Handyladegerät von innen aus?
- Warum knarrt die Bohrmaschine und dreht nicht mehr?
- Wie funktioniert der Vibrator in meinem Gamepad?
- Kann man manche Dinge eigentlich ganz einfach selber reparieren?

In diesem Modul wollen wir technische Geräte aus dem Alltag physikalisch betrachten und eventuell sogar öffnen, um ihr Innenleben zu erkunden. Bringt gerne auch eigene defekte Geräte mit, damit wir sie gemeinsam erforschen können!

Je nach Bedarf ist Werkzeug (z.B. Schraubendreher) selber mitzubringen.

wesentliche Bereiche:

- Energieerhaltung und -wandlung
- Schlüsselkonzepte der Funktionsweisen (z.B. Elektromagnetische Induktion, Wärmewirkung von elektrischem Strom, statischer und dynamischer Auftrieb, ...)

MAG. CLAUDIA OBERLEITNER

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

24131 Entwicklungspsychologie 1

In dieser Lehrveranstaltung soll ein Überblick über die Entwicklung des Menschen von der Zeugung bis zum Schulalter dargeboten werden. Besonderes Augenmerk wird auf die verschiedenen Abschnitte der Entwicklung und der Lernleistungen des Kindes gelegt. So soll auch erarbeitet werden, wie, zu welchem Zeitpunkt und mit welchen Reizen die Entwicklung des Kindes gefördert werden kann.

wesentliche Bereiche:

- Das Leben bis zur Geburt
- Die Entwicklung im ersten Lebensjahr
- Das Kleinkindalter

MAG. DR. PETRA FRANTSICH

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

24132 Philosophie im Film

Anhand einiger Klassiker der Filmgeschichte wollen wir uns mit folgenden Themen auseinandersetzen:

- Wer bin ich?
- Ich und die anderen
- Verantwortliches Handeln
- Recht und Gerechtigkeit
- Wahrnehmen und Erkennen
- Medienwelten

Grundlage unserer philosophischen Analysen sollen die ausgewählten Filme und eigene Erfahrungen sein. Es geht dabei nicht nur um den Film als Kunstwerk. Der Film soll verwendet werden, um in philosophische Ideen Einblick zu gewinnen und abstrakte Zusammenhänge zu verdeutlichen. Das philosophische Potenzial des Films soll ausgeschöpft werden.

Kosten: Kinobesuch

wesentliche Bereiche:

- Erkenntnistheorie
- Persönlichkeit
- Herrschaft und Staat

MAG. DR. WALTER POBASCHNIG

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

Seele brennt!

24133 Psychotherapien

Wir wollen in diesem Modul die verschiedenen Grundlagen und Methoden moderner psychotherapeutischer Behandlung kennenlernen.

wesentliche Bereiche:

- Psychotherapien (Grundlagen, Fachbegriffe)
- Tiefenpsychologie

MMAG. ANNELIESE BAUER

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

24134 Spanisch 1

Die Teilnehmer:innen dieses Moduls lernen, sich auf Spanisch in den wichtigsten Alltagssituationen zu verständigen:

- Wie finde ich den Bahnhof, die Apotheke, ...?
- Wie bestelle ich im Restaurant, im Cafe?

Die Grundkenntnisse der spanischen Sprache werden in Dialogen, Spielen und Übungen vermittelt. (Einblicke in Landes- und Kulturkunde)

Achtung:

Wer sich für das Modul Spanisch 1 anmeldet, muss sich auch für die Folgemodule „Spanisch 2-6“ anmelden. (Notwendigkeit einer stabilen Lerngruppe. Der Besuch aller 6 Module ermöglicht die mündliche Matura A2)

wesentliche Bereiche:

Hauptziele des Unterrichts sind die kommunikative Bewältigung einfacher Alltagssituationen (Hörverstehen und Sprechen) sowie die Fähigkeit, spanische Texte ihrem Sinn nach zu erfassen (Leseverstehen). Die Vermittlung von Grundfertigkeiten und Kenntnissen soll auch als Basis für ein (späteres) selbstständiges Weiterarbeiten dienen. GERS Kompetenzniveau A1

MMAG. ANNELIESE BAUER

Mo, 16:20 - 18:00 Uhr

24135 Spanisch 3

Fortführung der Module 1+2

Die Teilnehmer:innen können kurze, einfache Äußerungen in der Standardsprache beim Hören und Lesen erfassen. Die Teilnahme an Gesprächen in routinemäßigen Situationen und auch zusammenhängendes Sprechen wird geübt und ermöglicht. Niveau A1-A2

wesentliche Bereiche:

- alle vier Fertigkeiten mit Fokus auf die Kommunikation

MMAG. ANNELIESE BAUER

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

24136 Spanisch 5

Fortsetzung von Modul 4

wesentliche Bereiche:

- Kommunikative und sprachliche Strukturen erweitern (A2)

MAG. NINA FORSTER

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

Chancengleichheit - Sport als eine Chance für Inklusion, Integration und Gleichberechtigung

24137 Erscheinungsformen von Diversität im Sport

In diesem Modul wird Frauen- und Mädchensport, insbesondere unter Berücksichtigung des gesellschaftspolitischen Genderaspekts, diskutiert und besprochen.

Ein weiterer Punkt ist die Förderung der Integration von sozial benachteiligten Gruppen sowie Menschen mit Migrationshintergrund im Sport.

Als ebenso wichtiger Themenbereich werden wir uns mit der Inklusion von Menschen mit Behinderung im Sport beschäftigen.

Es sollte allen Menschen aus den unterschiedlichsten Hintergründen und Lebensumständen die Gelegenheit gegeben werden, verschiedene Sportarten ausführen zu können.

wesentliche Bereiche:

- Gleichstellung von Frauen und Männern im Sport
- Sport und Menschen mit Behinderungen/Beeinträchtigungen
- Sport und Menschen mit Fluchterfahrung

JULIA TRAUNFELLNER, BEd., MEd.

Mi, 16:20 - 18:00 Uhr

24138 Sportkunde 3: Trainingslehre

Was bedeutet Training - Trainingsprinzipien - trainierbare und nicht trainierbare Faktoren - Belastungskomponenten - motorische Grundeigenschaften - Superkompensation - koordinative Fähigkeiten - Grundprinzipien der Trainingsgestaltung - Periodisierung

Um im Cluster „Sportkunde“ maturieren zu können, müssen 4 Wahlmodule zur Sportkunde positiv absolviert worden sein.

wesentliche Bereiche:

- Energiebereitstellung
- Motorische Eigenschaften
- Trainingsprinzipien

MAG. MARKUS TOFF

Mo, 16:20 - 18:00 Uhr

24139 Sportkunde 4: Sportpsychologie

Die Sportpsychologie versucht menschliches Verhalten, Handeln und Erleben von Personen im Praxisfeld Sport zu erfassen sowie den künftigen Verlauf vorherzusagen und in ethisch vertretbarer Weise zu beeinflussen.

Sie ist in Forschung, Lehre und Anwendung sowohl ein Teilgebiet der Psychologie als auch der Sportwissenschaften und befasst sich mit Entwicklung, Motivation, Lernen und Sozialpsychologie.

Um im Cluster „Sportkunde“ maturieren zu können, müssen 4 Wahlmodule zur Sportkunde positiv absolviert worden sein.

wesentliche Bereiche:

- Was ist Sportpsychologie?
- Trainer-Athlet-Interaktion
- Teamfindung

PHILIPP ROMANEK, BEd.

Mi, 16:20 - 18:00 Uhr

24140 CAD-Konstruktion & 3D-Design

Webseiten wie „Printables“ liefern mittlerweile eine große Auswahl an Designs, die mit CAM-Maschinen gefertigt werden können.

In dieser Lehrveranstaltung wird erlernt, wie man mithilfe des Autodesk-Programms Fusion360 eigene Volumenkörper und Designs erstellt.

Als zweiten Aspekt der Lehrveranstaltung soll der 3D-Druck Workflow kennengelernt werden, sodass ein selbstständiges Bedienen eines 3D-Druckers möglich wird.

Dazu werden ausgewählte, im Zuge der Lehrveranstaltung selbst erstellte Kreationen zu Testzwecken an 3D-Druckern in der Schule ausgedruckt.

wesentliche Bereiche:

- Die grundlegenden Vorgangsweisen und Befehle zur Erstellung und Manipulation digitaler, dreidimensionaler Objekte kennen und anwenden können
- Räumliche Problemstellungen unter den Gesichtspunkten der Vorgaben durch den FDM-Druck erkennen und effizient lösen können

Fächerübergreifende Wahlmodule – WS 2024/25

DEUTSCH, GESCHICHTE

MAG. KATHARINA ADUATZ
MAG. EVA REIDLINGER

Mi, 16:20 - 18:00 Uhr

Fake oder Fakt? Wie beeinflussen soziale Medien unser tägliches Leben?

24141 Medienkritik in digitalen Zeiten

Influencer, Fake News, Instagram und Algorithmen sind in aller Munde. Doch wie beeinflussen diese Kräfte unser tägliches Leben? Wir begeben uns auf eine Reise durch die neuesten sozialen Medien, widmen uns dem Berufsbild Influencer und lernen Fake-News von Fakten zu unterscheiden.

wesentliche Bereiche:

- Seriöse Quellen erkennen und von Fake News unterscheiden
- Soziale Medien im gesellschaftlichen Kontext wahrnehmen
- Fake News, soziale Medien und Politik miteinander in Verbindung bringen

ETHIK, RELIGION KATHOLISCH

MAG. EVA SAMPT

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

Ob wir wollen oder nicht: Beziehungen begleiten und prägen unser gesamtes Leben

24142 Leben in Beziehung(en)

In diesem Modul beschäftigen wir uns mit folgenden Themenbereichen:

- Leben in der Gemeinschaft: Freundschaft, Familie, Partnerschaft
- Vorbilder und Autoritäten: Idole, Helden, Heilige
- Liebe und Sexualität: Liebe, Geschlecht und Gender, Sexualität und ihre Vielfalt
- Konflikte und Konfliktbewältigung: Entstehung und Auswirkung von Konflikten, Umgang mit Konflikten
- Transzendenz: Menschen in Beziehung zu etwas Größerem (als sie selbst)

wesentliche Bereiche:

- Persönlichkeit und Identität
- Leben in Gemeinschaft
- Transzendenz

Schlüsselqualifikationen – WS 2024/25

MAG. PAUL GRUBER

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

24143 Bosnisch/Kroatisch/Serbisch 1

In diesem Modul erwerben die Teilnehmer:innen Grundkenntnisse in Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, die es ihnen ermöglichen, einfache Alltagssituationen zu bewältigen:

- Sich vorstellen
- Nach dem Weg/der Uhrzeit fragen
- Im Café/Restaurant bestellen
- Über Vorlieben und Interessen sprechen

WICHTIG: Das Modul steht allen Interessierten offen, egal ob sie bereits über sprachliche Vorkenntnisse verfügen oder nicht. Für fortgeschrittene Lernende werden die Unterrichtsinhalte angepasst.

wesentliche Bereiche:

- Kommunikative Bewältigung einfacher Alltagssituationen (Teilnahme an Gesprächen und Hörverstehen)
- Sinnerfassendes Lesen einfacher Texte (Leseverstehen)

Kompetenzniveau: A1

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MMAG. PHD. CORNELIA AXMANN

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Kommunizieren - Debattieren - Diskutieren - Misch dich ein!

24144 Debattierclub

Inhalte:

- Argumentieren und Reden in Form von Debatten
- Feedback und Reflexion
- Theorieinput
- Recherchieren
- Sensibilisierung für ideologische und kulturkritische Fragen
- Lehrausgänge, z.B. Debattierclub Wien (DC)
- Debatte mit Publikum am Ende des Semesters

wesentliche Bereiche:

- inhaltliche und strategische Argumentationsziele definieren und während der Debatte/Diskussion bewusst verfolgen können
- für das Thema relevante Argumente treffend formulieren und ausführen können
- relevante sprachliche und körpersprachliche Mittel kennen und bewusst einsetzen können

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

JOHN NAKIELSKI, MBA BSc.

Mo, 16:20 - 18:00 Uhr

Want to boost and showcase your expert computing skills with an international certificate?

24145 ICDL Advanced Word Processing Certificate

In this preparation course, learn to:

- Apply advanced formatting to documents
- Create tables of content, references and indexes
- Use fields, forms and templates
- Work with macros
- Integrate data in mail merge and share documents

wesentliche Bereiche:

At the end of the semester, you can take the ICDL (International Certificate in Digital Literacy) module examination in either English or German to gain this ICDL Advanced Module Word Processing Certificate.

Pre-requisites: none

Die Unterrichtssprache ist Englisch, aber Schüler:innen aus allen Klassen sind herzlich willkommen!

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. SABINE LAMEZAN

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

MAG. CLAUDIA OBERLEITNER

Konflikte verstehen und bearbeiten

24146 Konfliktmediation

In diesem Modul werden die Grundlagen der Konfliktmediation theoretisch und in praktischen Übungen erarbeitet. In der Arbeit mit Unterstufenklassen werden die Schüler:innen auf eine mögliche Tätigkeit als Peer-Mediator:innen vorbereitet.

Kosten: € 75,- für externe Referent:innen

wesentliche Bereiche:

- Grundlagen der Gesprächsführung
- Grundlagen der Konfliktmediation
- Erprobung der eigenen Möglichkeiten an praktischen Beispielen

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. DR. WALTER POBASCHNIG

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Erfolg ist lernbar!

24147 Selbstmanagement

Wie kann ich meine Lernmotivation verbessern? Welche Lern- und Gedächtnistechniken könnten mir dabei helfen?

Wie gehe ich mit Prüfungsangst und Stress um? Wie gestalte ich meine Zeiteinteilung erfolgs-, wie erholungsorientiert?

Das Kennenlernen moderner Methoden des Selbstmanagements wie der Lerntechnik sowie der Erfahrungsaustausch in der Gruppe sollen Theorie und Praxis verbinden und neue individuelle Lernwege ermöglichen.

wesentliche Bereiche:

- Selbstmanagement (Organisation, Zeitplanung)
- Lerntechnik (Lesetechnik/Arbeitsplatzorganisation/Gedächtnistechnik)

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. STEPHAN ZOTTL

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

24148 Ton- und Aufnahmetechnik

Dieses Modul will einen ersten (grundlegenden) Einstieg rund um die Themen PA-Anlage/Mischpulte/Tonaufnahmen bieten.

Das Erlernete soll im Rahmen diverser Veranstaltungen (Merry Charity, Maturafeier, Podiumsdiskussionen, ...) möglichst eigenständig angewendet werden.

wesentliche Bereiche:

- Den grundlegenden Aufbau und die Funktionen einer PA-Anlage bzw. eines analogen und digitalen Mischpults kennen lernen und anwenden können
- Tonaufnahmen erstellen und bearbeiten können

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. JAKOB EDLINGER
MMAG. PATRICK SAGMEISTER

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Gezieltes Training in Inhalten und Frageformaten für optimale
Prüfungsvorbereitung

24149 Vorbereitung für den Medizin-Aufnahmetest (MedAT)

Dieses Modul fokussiert sich auf die systematische Bearbeitung von Inhalten aus den Bereichen naturwissenschaftliches Grundwissen, Textverständnis und kritisches Denken, die im MedAT abgefragt werden.

Behandelt werden die spezifischen Frageformate sowie Strategien, um gezielt auf die Teststruktur einzugehen. Durch kleinere Übungen und praxisnahe Simulationen werden die relevanten inhaltlichen Gebiete abgedeckt, um eine Einführung in die Prüfungsvorbereitung zu gewährleisten.

Eine zusätzliche individuelle Vorbereitung im 2. Semester bzw. im Folgejahr wird dennoch empfohlen.

wesentliche Bereiche:

- Basiswissen Naturwissenschaften
- Textverständnis, kognitive Fähigkeiten und Fertigkeiten
- Sozial-emotionale Kompetenzen

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

Sommersemester 2024/25

Wahlmodule für einzelne Gegenstände – SS 2024/25

PHILIPP HOLZER, BEd.
MMAG. PATRICK SAGMEISTER

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

„Wo die Nordseewellen...“

24201 Biologie und Ökologie der Nordsee

- Grundlagen der Meeresbiologie
- Biologie und Ökologie der Nordsee
- Flora und Fauna
- Lebensräume (insbesondere das Wattenmeer)
- Nutzung und Bedrohung durch den Menschen
- Vor- und Nachbereitung der Sylt-Exkursion

Kosten: ca. € 500,- für eine mehrtägige Exkursion nach Sylt im Frühjahr 2025

Dieses Modul wird ausschließlich für Schüler:innen der 6. Klassen 2024/25 angeboten!

wesentliche Bereiche:

- Grundlagen der Meeresbiologie
- Lebensräume und deren Bewohner (Flora und Fauna)
- Nutzung und Bedrohung durch den Menschen

MAG. SONJA KOGER

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

Nichts in der Welt der Pflanzen klingt zu verrückt, um nicht wahr zu sein.
(Anthony Trewavas)

24202 Botanisches Praktikum

Der Fokus in diesem Wahlmodul liegt im praktischen Arbeiten. Als besonderes Highlight ist die Herstellung von Naturkosmetika auf Basis von natürlich vorkommenden Pflanzeninhaltsstoffen geplant. Des Weiteren finden themenbezogene Exkursionen und außerschulische Workshops statt.

Unter anderem werden folgende Themen erarbeitet:

- Mikroskopie
- Versuche
- Superfood
- Heilpflanzen
- Naturkosmetik
- Anpassungen an Extremstandorte
- Vegetation des Wiener Leopoldsberges
- diverse Lehrausgänge

Materialkosten: ca. € 20,-

wesentliche Bereiche:

- Zusammenhang zwischen evolutiven Anpassungen und Biodiversität
- Gewinnung von Pflanzeninhaltsstoffen und ihre Anwendung in Medizin, Kosmetik und Industrie

DIPL.-ING. ANNA MARIA MITTERHAUSER, BEd.

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Was haben Schokolade, Brot und Essiggurkerl gemeinsam? Fermentation!

24203 Mikrobiologie der Fermentation

Der Mensch nutzt seit über 7000 Jahren Mikroorganismen, um Lebensmittel geschmackvoller und länger haltbar zu machen. Im Modul erfährst du, wie Bakterien und Pilze Stoffe in Nahrungsmitteln umwandeln. Du lernst die mikrobiologischen Prozesse kennen und kannst abschätzen, wie sich die Fermentation auf unsere Ernährung auswirkt. Neben der Theorie wird bei der Herstellung von z.B. Sauerteig, Essig, Joghurt, Käse, Gemüse sowie Holundersekt auch das praktische Arbeiten in der Schule und zu Hause geübt. Dabei wird die Rolle der Hygiene besprochen und überprüft.

Kostenbeitrag: € 5,- für Lebensmittel

wesentliche Bereiche:

- Mikrobiologische Vorgänge der Fermentation anhand von Beispielen (Alkoholische Gärung, Milchsäuregärung, wilde Fermentation)
- Praktische Durchführung und Herstellung von fermentierten Nahrungsmitteln
- Bedeutung der Fermentation für die Ernährung

MAG. PIA GROCHAR

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

24204 Comicforschung

Dieses Modul bietet eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Medium Comic. Die Teilnehmer:innen werden in die vielschichtige Welt der Comics eingeführt, um ein grundlegendes Verständnis für die Erzählform zu erlangen.

Benötigt wird:

- Digitales Endgerät
- Ein Comic oder Graphic Novel eigener Wahl (wird in der ersten Einheit besprochen)

wesentliche Bereiche:

- Comic als Medium
- Reflexion, Interpretation und Dekonstruktion von Bild und Schrift

MAG. KATHARINA ADUATZ

nach Vereinbarung

24205 Fit für die standardisierte Matura Deutsch

Die sieben Textsorten für die Zentralmatura werden analysiert, dazu werden eigene Texte produziert und überarbeitet. Die Textsortenmerkmale werden erarbeitet. Aufgabenstellungen von Maturabeispielen werden besprochen. Gearbeitet wird in Form einer Schreibwerkstatt zu aktuellen Themen. Je nach Bedarf werden Textbausteine, Konnektoren und Stilmittel individuell trainiert und eingeübt.

Ergänzend dazu werden wichtige Rechtschreibbereiche und die Regeln der Zeichensetzung geübt.

Achtung: Dieses Modul ist ausschließlich für Schüler:innen der 8. Klassen gedacht.

wesentliche Bereiche:

- Textinhalt erfassen, Textsinn verstehen, den Text reflektieren und bewerten
- verschiedene Techniken der Texterfassung beherrschen, Merkmale von Textsorten erkennen
- Interpretationen entwickeln

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

SAMUEL WADE

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

24206 (Un-) Common English

Command of English is about more than talking about your favourite foods or asking the way to the bus stop.

What about war? The Champions League? Economics? Or the infamous trinity: Sex, Drugs and Rock & Roll?

This Module offers English for every-day, difficult and (hopefully) interesting conversations.

- Business English
- Academic English
- Slang and Dialect English
- English for Current Events and Politics
- English for Arguments and Disagreements.

Für nicht-bilinguale Klassen

wesentliche Bereiche:

- Critical Thinking and Expression
- Productive skills: English Speaking for Discussions

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. THOMAS GRILLENBERGER

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Die Firma bzw. das Unternehmen vom Kleinbetrieb zum Multi

24207 Der Betrieb

- Innerbetriebliche Organisationsformen von der Beschaffung bis zum Absatz kennen lernen
- Unternehmerische Grundentscheidungen und ihre Faktoren: Gründung, Produkt, Produktionsprozess, Absatzmarkt, Finanzierung und Investition
- Marketing, Unternehmensführung, Materialwirtschaft
- Unternehmensformen und rechtliche Rahmenbedingungen für unternehmerische Tätigkeit
- Unternehmenskonzentration: Ursachen, Formen und Auswirkungen von Konzentrationsprozessen

Kosten: ca. € 15,- für Exkursionen

wesentliche Bereiche:

- Von der Idee zur Unternehmensgründung (Unternehmensformen)
- Industrie und Fertigung (industriennahe Dienstleistungen, Wertschöpfungsketten)
- Konzerne wirtschaftlich betrachtet (Unternehmensverbindungen - Entstehung, Aufbau, multinationale Konzerne in Österreich, Wettbewerbsrecht und -politik)

MAG. PHILIPP HUBER

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

Katastrophen kennt allein der Mensch, wenn er sie überlebt; die Natur kennt keine Katastrophen.

24208 Naturkatastrophen

Nicht allein die Stärke eines Hurrikans oder eines Sturms bestimmt, welche Folgen er hat. Gesellschaftliche und geographische Faktoren sind ebenso entscheidend, ob ein Naturphänomen zur Katastrophe wird oder nicht.

In diesem Modul besprechen wir die Ursachen von Naturkatastrophen im Allgemeinen und analysieren die räumliche Verteilung auf der Erde. Die Auswirkungen auf den Menschen werden ebenso diskutiert wie die Zunahme von Naturkatastrophen durch den vom Menschen verursachten Klimawandel. Individuelle und institutionelle Handlungsmöglichkeiten werden schließlich reflektiert.

wesentliche Bereiche:

- Auftreten von Naturkatastrophen weltweit
- Klimawandel und Naturkatastrophen

MAG. MARTIN LACKNER
SAMUEL WADE

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

European Union Studies - Tauche ein in die faszinierende Welt der Europäischen Union!

24209 Die Europäische Union

Dieses Modul bietet eine Woche auf Englisch und eine Woche auf Deutsch einen Einblick in die EU von ihren Wurzeln bis zu ihrer heutigen politischen Dynamik. Ergründe die historischen Meilensteine, die zur Gründung der EU führten, und entdecke ihre vielfältigen Institutionen. Von der Europäischen Kommission bis zum Europäischen Parlament - lerne die Machtzentren kennen, die Europa gestalten.

Dieses Modul ist mehr als nur Unterricht: Es ist eine Reise durch die Entwicklung eines der bedeutendsten politischen Bündnisse unserer Zeit.

Offered through support from the European Union.

wesentliche Bereiche:

- EU-Basiswissen: Mechanismen der EU verstehen
- Europäische Geschichte, Werte und Identitäten

DIPL.-ING. CHRISTIAN SCHÖBEL

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

24210 Informatik 2: PASCAL für Fortgeschrittene

Voraussetzung: positive Absolvierung des Moduls Informatik 1

Fortführung des Gegenstandes Informatik mit den Inhalten: siehe wesentliche Bereiche

Ziel der Modulreihe Informatik 1 bis 6 ist die Vorbereitung auf ein Universitätsstudium in Informatik.

ACHTUNG! Um im Gegenstand Informatik maturieren zu können, muss im Wintersemester der 6. Klasse mit dem Wahlmodul Informatik 1 begonnen werden! Andernfalls geht es sich nicht aus, bis zur Matura alle benötigten Wahlmodule abzuschließen!

wesentliche Bereiche:

- Computer-Grafik-Primitive (Pixel, Linie, Kreis, Ausfüllen)
- Textdateien und Binärdateien lesen und schreiben
- Pointer und damit mögliche Datenstrukturen (lineare Liste, binärer Baum)

DIPL.-ING. CHRISTIAN SCHÖBEL

Do, 16:20 - 18:00 Uhr

24211 Informatik 4: Betriebssysteme

Voraussetzung: positive Absolvierung des Moduls Informatik 3

Fortführung des Gegenstandes Informatik mit den Inhalten: siehe wesentliche Bereiche

Ziel der Modulreihe Informatik 1 bis 6 ist die Vorbereitung auf ein Universitätsstudium in Informatik.

ACHTUNG! Um im Gegenstand Informatik maturieren zu können, muss im Wintersemester der 6. Klasse mit dem Wahlmodul Informatik 1 begonnen werden! Andernfalls geht es sich nicht aus, bis zur Matura alle benötigten Wahlmodule abzuschließen!

wesentliche Bereiche:

- Funktionsweise des PCs und seiner Hardware
- Verwendung der Programmierschnittstellen eines Single-Tasking Betriebssystems
- Verwendung der Programmierschnittstellen eines Multi-Tasking Betriebssystems

DIPL.-ING. CHRISTIAN SCHÖBEL

Fr, 14:40 - 16:20 Uhr

24212 Informatik 6: Webscripting und Datenbanken

Voraussetzung: positive Absolvierung des Moduls Informatik 5

Fortführung des Gegenstandes Informatik mit den Inhalten: siehe wesentliche Bereiche

Ziel der Modulreihe Informatik 1 bis 6 ist die Vorbereitung auf ein Universitätsstudium in Informatik.

ACHTUNG! Um im Gegenstand Informatik maturieren zu können, muss im Wintersemester der 6. Klasse mit dem Wahlmodul Informatik 1 begonnen werden! Andernfalls geht es sich nicht aus, bis zur Matura alle benötigten Wahlmodule abzuschließen!

wesentliche Bereiche:

- Serverseitige und clientseitige Scriptsprachen
- Datentransfer und Sessions mit HTTP (GET, POST und Cookies)
- Grundlagen zur Verwendung von Datenbanken

JOHN NAKIELSKI, MBA BSc.

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

Do you enjoy coding to create your own text and graphic games, quizzes, animations and projects?

24213 Python Animations

In this follow-up course to the previous Python Fundamentals module in the Winter Semester, learn how to write code for animated graphic games using the Pygame Zero module in Python, one of the most popular and easy-to-use professional computer programming languages worldwide. Create a variety of games such as bat & ball, a maze, chase, race and arcade games. Start by using the Turtle module to produce a variety of stars, shapes and spirals.

wesentliche Bereiche:

There is also the possibility for individual students to prepare for the international ICDL (International Certificate in Digital Literacy) Computing Module examination in Python Programming at the end of the summer semester.

Pre-requisite: Successful completion of the Python Fundamentals Module in the Winter Semester

Die Unterrichtssprache ist Englisch, aber Schüler:innen aus allen Klassen sind herzlich willkommen!

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. GÜNTER KLAUSBERGER

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

24214 Filmkunde

Das Medium Film hat sich im Laufe der Zeit aufgrund technischer und künstlerischer Innovationen enorm weiterentwickelt und eine ganz eigene Sprache herausgebildet.

Wir werden in diesem Modul die Meilensteine der Filmgeschichte kennenlernen. Zudem werden wir die unterschiedlichen Filmgenres besprechen. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Auseinandersetzung mit der Sprache des Films sein. Wie werden im Film Geschichten erzählt? Welche Rolle spielen dabei Kameraführung, Bildaufbau und Einstellungsgrößen? Wie werden durch den Schnitt Erzählstrukturen und Dynamik geschaffen?

wesentliche Bereiche:

- Die Besonderheiten der Bildsprache des Films durch den bewussten Einsatz der Filmkamera aufzeigen, analysieren und reflektieren
- Den Umgang mit Zeit im Film anhand der Schnitttechnik aufzeigen, analysieren und reflektieren
- Die allgemeine Bedeutung von Filmgenres aufzeigen und reflektieren sowie die unterschiedlichen Filmgenres benennen, analysieren und vergleichen

MAG. KAROLINE MAISCH

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

There is not only one way to protest but many!

24215 K.Ö.R. - Streetart 2

In diesem Wahlmodul werden wir ein Semester lang sowohl Strategien der Kunst im öffentlichen Raum allgemein als auch der Streetart im Besonderen bearbeiten. Dazu werden wir verschiedene Übungen machen sowie Techniken erproben und selbstbestimmte Projekte umsetzen.

Der Fokus im Sommersemester liegt auf Protest, Tape Art und Guerilla Gardening.

Kombinierbar mit dem Streetart 1-Wahlmodul im Wintersemester

wesentliche Bereiche:

- K.Ö.R. Allgemein
- Tape Art
- Guerilla Gardening und Land Art

MMAG. AIKATERINI KARAGIANNI-SCHLEGEL

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

Wie retro ist Retro wirklich?

24216 Lyrik und Lyrics: Literatur und Pop-/Rockmusik

Der Schwerpunkt dieser Lehrveranstaltung ist, die Einflüsse hauptsächlich antiker Literatur auf die Lyrics verschiedener Musiker und Musikerinnen in den Texten ausgewählter Pop- und Rocksongs zu lokalisieren.

Auf dieser Entdeckungsreise hast du die Möglichkeit, versteckte Botschaften in mehr oder weniger bekannten Songs zu entziffern und die Technik der Wiederaufnahme älterer Motive und Themen (Rezeption) zu studieren; vielleicht kannst du dich sogar davon inspirieren lassen und Eigenes erschaffen.

wesentliche Bereiche:

- Politik und Propaganda
- Der Mensch in seinem Alltag
- Große Liebende und ihr Schicksal

MMAG. AIKATERINI KARAGIANNI-SCHLEGEL

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

Verbindungen zwischen antiker Mythologie und Sternenkunde: Griechenland, Rom, Orient

24217 Mythen und Sterne

Wir erstellen eine antike Sternenkarte, indem wir mehr oder weniger bekannte Geschichten aus der griechisch-römischen Mythologie als unseren Wegweiser verwenden.

Unterwegs finden wir heraus, inwiefern der mythologisch-magische Hintergrund von Sternzeichen & Co. eigentlich die ersten Versuche antiker Völker zu Wissenschaftlichkeit und aufklärerischer Erkundung des Himmels zum Ausdruck bringt.

wesentliche Bereiche:

- Der Mensch in seinem Alltag
- Große Mythen und ihre Fortwirkung
- Fachsprache und Fachtexte

MAG. JAKOB EDLINGER

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

Die Mathematik ist das Alphabet, mit dem Gott die Welt geschrieben hat.
(Galileo Galilei)

24218 Geschichte der Mathematik

Ohne Mathematik wäre unser heutiges Leben nicht mehr vorstellbar. Meist vollkommen unbewusst profitieren wir tagtäglich von den Errungenschaften, die die moderne Wissenschaft mit der Mathematik als Werkzeug erreicht hat.

Doch seit wann rechnet die Menschheit? Wer hat wann und warum begonnen, sich mit Zahlen und Formen zu beschäftigen?

In diesem Modul beschäftigen wir uns mit den Anfängen der Mathematik, den mathematischen Systemen diverser Hochkulturen (Ägypter, Griechen, ...) und den historischen Entwicklungen, die diese Wissenschaft zu dem gemacht hat, was wir heute kennen.

wesentliche Bereiche:

- Entwicklung der modernen Mathematik
- Weltweite Unterschiede und Gemeinsamkeiten in der Mathematik

MAG. ALEXANDRA LESZKOVICH

nach Vereinbarung

24219 Kompetent in Mathematik (8A)

Die Anwendung von höherer Technologie (Geogebra) wird gezielt vertieft und mögliche neue Aufgabenstellungen werden bearbeitet. Diese Lehrveranstaltung dient zur Vorbereitung auf die kompetenzorientierte Zentralmatura in Mathematik. Neben der Wiederholung und Vertiefung der Kenntnisse in den Gebieten Algebra und Geometrie, funktionale Abhängigkeiten, Analysis, Wahrscheinlichkeit und Statistik werden alle neuen Prüfungsformate (Typ-1-, Typ-2-Aufgaben) geübt.

Zielgruppe: Schüler:innen der 8A 2024/25

wesentliche Bereiche:

- Algebra und Geometrie
- Funktionale Abhängigkeiten und Analysis
- Wahrscheinlichkeit und Statistik

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. MARKUS RONNIGER

nach Vereinbarung

24220 Kompetent in Mathematik (8B)

Die Anwendung von höherer Technologie (Geogebra) wird gezielt vertieft und mögliche neue Aufgabenstellungen werden bearbeitet. Diese Lehrveranstaltung dient zur Vorbereitung auf die kompetenzorientierte Zentralmatura in Mathematik. Neben der Wiederholung und Vertiefung der Kenntnisse in den Gebieten Algebra und Geometrie, funktionale Abhängigkeiten, Analysis, Wahrscheinlichkeit und Statistik werden alle neuen Prüfungsformate (Typ-1-, Typ-2-Aufgaben) geübt.

Zielgruppe: Schüler:innen der 8B 2024/25

wesentliche Bereiche:

- Algebra und Geometrie
- Funktionale Abhängigkeiten und Analysis
- Wahrscheinlichkeit und Statistik

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. STEPHAN ZOTTL

nach Vereinbarung

24221 Kompetent in Mathematik (8C)

Die Anwendung von höherer Technologie (Geogebra) wird gezielt vertieft und mögliche neue Aufgabenstellungen werden bearbeitet. Diese Lehrveranstaltung dient zur Vorbereitung auf die kompetenzorientierte Zentralmatura in Mathematik. Neben der Wiederholung und Vertiefung der Kenntnisse in den Gebieten Algebra und Geometrie, funktionale Abhängigkeiten, Analysis, Wahrscheinlichkeit und Statistik werden alle neuen Prüfungsformate (Typ-1-, Typ-2-Aufgaben) geübt.

Zielgruppe: Schüler:innen der 8C (SJ 2024/25)

wesentliche Bereiche:

- Algebra und Geometrie
- Funktionale Abhängigkeiten und Analysis
- Wahrscheinlichkeit und Statistik

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. DR. PETRA FRANTSICH

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

Mit Versuchen Mathematik begreifen

24222 MatheYoga und andere mathematische Basteleien

In diesem Modul wollen wir verschiedene Bereiche der modernen und der klassischen Mathematik experimentell erfassen.

Die Experimente werden gebastelt und geturnt. Wir werden uns schmutziger Arbeit und körperlicher Verrenkungen bedienen, um das größtmögliche mathematische Verständnis zu erlangen.

Schlangenmenschen, Heißkleberfreaks und alle, die sich angesprochen fühlen, sind herzlichst willkommen.

Eventuell fallen Materialkosten an.

Mit Lehrausgang

wesentliche Bereiche:

- Topologie
- Dreidimensionale (Vektor-)geometrie
- Knotentheorie

MMAG. IRIS DRACK

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

24223 Musiksoziologie 3: Musik und Politik

Inhalte:

- Wann ist Musik politisch? Die Bedeutung der Bewusstheit von Produzent und Rezipient
- Erwünscht und Gefeiert - Verfolgt und Vertrieben: Musiker und Musikerinnen unter dem NS-Regime
- Musik und Staat: Musik zwischen Zensur und Propaganda am Beispiel des NS-Staats, der Sowjetunion unter Stalin und anhand aktueller Beispiele
- Musik und Widerstand: Politische Lieder einst und jetzt, Musik im Konzentrationslager

Dieses Modul ist mit Musiksoziologie 1, 2, 4 clusterbar.

Bei Nichtzustandekommen des Moduls kann auf Musiksoziologie 4 (zeitgleich) umgebucht werden.

wesentliche Bereiche:

- Rezeption und Nutzung von Musik
- Musik in der Mediengesellschaft

MMAG. PHD. CORNELIA AXMANN

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

24224 Musiksoziologie 4: Musik und Wirtschaft

Dieses Modul beschäftigt sich mit dem Zusammenhang zwischen Musik und Wirtschaft.

Inhalte des Moduls sind:

- Musikwirtschaft
- Musikproduktion
- Vermarktung von Musik
- Faktoren für den Erfolg von Musik
- (Soziale) Medien und Musik
- Künstler:innenbegriff
- rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Inhalte werden durch theoretische Inputs, Recherche und Praxisbeispiele erarbeitet.

Dieses Modul ist mit Musiksoziologie 1, 2, 3 clusterbar.

Bei Nichtzustandekommens des Moduls kann auf Musiksoziologie 3 (zeitgleich) umgebucht werden.

wesentliche Bereiche:

- den Musikmarkt beschreiben und analysieren
- die Bedeutung der (sozialen) Medien für die Verbreitung und Vermarktung von Musik untersuchen und beurteilen
- das Berufsfeld Musik kennen

MAG. JAKOB EDLINGER

Do, 16:20 - 18:00 Uhr

sinnvoller Umgang mit Esoterik, Fake News & Co

24225 Naturwissenschaftliches Denken

Nie war es einfacher an Informationen zu gelangen als in der heutigen digitalen Zeit.

Umso schneller hört man aber auch immer wieder laute Rufe von Fake News bei wissenschaftlich fundierten Aussagen und gleichzeitig werden oft leichtfertig Artikel mit dem gesamten Freundeskreis geteilt, die sich bei näherer Betrachtung als äußerst unwissenschaftlich herausstellen.

Dieses Modul soll einerseits die Bedeutung der empirischen Arbeitsweise in den Naturwissenschaften behandeln sowie eine Anleitung geben, wie man mit Verschwörungstheorien und Pseudowissenschaften sinnvoll umgehen kann.

wesentliche Bereiche:

- Methoden der Naturwissenschaft
- Anzeichen von Pseudowissenschaften

MAG. CLAUDIA OBERLEITNER

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

24226 Entwicklungspsychologie 2

In dieser Lehrveranstaltung soll ein Überblick über die Entwicklung des Menschen vom Schulalter bis zur Adoleszenz dargeboten werden. Besonderes Augenmerk wird auf den Einfluss der Schule, Eltern und Freunde bei der Ausformung der Persönlichkeit gelegt.

Die Lehrveranstaltung „Entwicklungspsychologie 1“ ist NICHT Voraussetzung.

wesentliche Bereiche:

- Die späte Kindheit
- Das Jugendalter
- Das Erwachsenenalter

MAG. DR. WALTER POBASCHNIG

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

Formen psychischer Erkrankung - Symptome/Ursache/Behandlung

24227 Psychische Erkrankungen

Wir wollen in diesem Modul die Vielfalt psychischer Erkrankungen, deren Symptomatik/Beschreibung und Behandlungswege kennenlernen.

wesentliche Bereiche:

- Psychotherapie
- Persönlichkeitspsychologie

MAG. DR. WALTER POBASCHNIG

Mi, 16:20 - 18:00 Uhr

Religionsorte Wiens und dein persönlicher Foto-Blick

24228 Religionen miteinander erkunden

Wir wollen in diesem Modul einen Einblick in die Vielfalt der Religionsorte und Religionsgemeinschaften Wiens und ihr buntes Leben gewinnen. Wir sind dafür in Wien unterwegs und lassen uns von den jeweiligen Religionsangehörigen ihren Glauben und ihre Traditionen näherbringen. Dabei sind eure individuellen Blickwinkel und persönlichen Wahrnehmungen gefragt, die ihr auch fotografisch festhalten und ins Gespräch einbringen könnt.

Kosten: Eventuelle Eintritte (z.B. Synagoge)

wesentliche Bereiche:

Interreligiöse und interkulturelle Grundkompetenzen:

- Respektvolles Kommunizieren in einer pluralen Gesellschaft
- Grundwissen über die einzelnen Religionen und ihre Bauwerke

MAG. STEPHAN ZOTTL

Di, 16:20 - 18:00 Uhr

Der Weg ist das Ziel?

24229 Pilgern und Wallfahren

Wallfahrten und Pilgerreisen spielen schon lange eine wichtige Rolle im Christentum, sind aber auch in anderen Religionen zu finden. Auch heute noch üben Pilgerreisen und Wallfahrtsorte eine große Faszination auf viele Menschen aus, sodass sogar von einem regelrechten „Wallfahrts-Boom“ gesprochen werden kann.

Dieses Modul behandelt christliche Pilgerstätten und Wallfahrtsbräuche im Laufe der Geschichte, reflektiert und betrachtet die unterschiedlichen Beweggründe, warum Menschen sich „auf den Weg machen“, und nimmt auch Pilgertraditionen verschiedener Religionen in den Blick.

wesentliche Bereiche:

- Schülerinnen und Schüler kennen die großen Wallfahrtstraditionen und Pilgerorte verschiedener Religionen und deren religiösen Stellenwert
- Schülerinnen und Schüler reflektieren unterschiedliche Motive und Sehnsüchte, eine Wallfahrt/Pilgerreise zu unternehmen, und können auch kritisch dazu Stellung nehmen

MMAG. ANNELIESE BAUER

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

24230 Spanisch 2

Dieses Modul richtet sich an die Teilnehmer:innen, die das Modul „Spanisch 1“ erfolgreich absolviert haben. Hauptziel dieser Lehrveranstaltung ist die Erweiterung des Sprachniveaus auf A1+. Dabei werden die Kompetenzen Hören, Lesen, Schreiben, zusammenhängendes Sprechen und kommunikative Fähigkeiten weiter ausgebaut und erarbeitet.

Achtung:

Wer sich für das Modul „Spanisch 2“ anmeldet, muss sich auch für die Folgemodule „Spanisch 3-6“ anmelden (Notwendigkeit einer stabilen Lerngruppe).

Anmerkung:

Dieses Modul ist mit den Modulen Spanisch 1,3,4,5,6 clusterfähig.

wesentliche Bereiche:

Hauptziele des Unterrichts sind die kommunikative Bewältigung einfacher Alltagssituationen (Hörverstehen und Sprechen) sowie die Fähigkeit, spanische Texte ihrem Sinn nach zu erfassen (Leseverstehen). Die Vermittlung von Grundfertigkeiten und Kenntnissen soll auch als Basis für ein (späteres) selbstständiges Weiterarbeiten dienen. GERS Kompetenzniveau A1+

MMAG. ANNELIESE BAUER

Mo, 16:20 - 18:00 Uhr

24231 Spanisch 4

Fortführung der Module 1+2+3

Die Teilnehmer:innen können kurze, einfache Äußerungen in der Standardsprache beim Hören und Lesen erfassen. Die Teilnahme an Gesprächen in routinemäßigen Situationen und auch zusammenhängendes Sprechen wird geübt und ermöglicht. Niveau A1-A2

wesentliche Bereiche:

- alle vier Fertigkeiten mit Fokus auf die Kommunikation

MMAG. ANNELIESE BAUER

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

24232 Spanisch 6

Fortsetzung von Wahlmodul 5

wesentliche Bereiche:

- Mündliche Kompetenz erweitern und vertiefen (A2)

MAG. MARKUS TOFF

Mo, 16:20 - 18:00 Uhr

24233 Sportkunde 1: Die Geschichte des Sports

„Geschichte des Sports“ versteht sich als Reiseführer durch die Weltgeschichte des Sports von seinen Anfängen bis ins 19. Jahrhundert. Fragen der Sportgeschichte (Athletik im Alten Griechenland, Wettkämpfe im Alten Rom, Ritterspiele, ...) werden genauso behandelt wie unterschiedliche kulturell-sportliche Wesensmerkmale. Die Geschichte im 20. Jahrhundert hat schon alle Höhen und Tiefen erlebt: glanzvolle Ereignisse (Olympische Spiele, ...) und Trends der sportlichen Alltagskultur (Laufsport, Fitnesssport, ...), aber auch Missbrauch für politisch-ideologische, nationalistische und militaristische Ziele.

wesentliche Bereiche:

- Spiel, Sport und körperliche Erziehung bei den „Völkern der alten Welt“
- Olympische Spiele der Neuzeit
- Sport im alten Griechenland

MAG. MARION BLAIM

Do, 14:40 - 16:20 Uhr

24234 Sportkunde 2: Anatomie und Physiologie

Hier erfährst du mehr über den Bau und die Funktion des Stütz- und Bewegungsapparates, besonders im Zusammenhang mit sportlicher Bewegung. Sportverletzungen und deren Therapie sowie Erste Hilfe sind immer ein wichtiges Thema. Die Physiologie (Herz- und Lungenkreislauf) des menschlichen Körpers und deren Anpassung im Sport werden genauso behandelt wie welche Auswirkungen Sport auf unseren Organismus hat.

Um im Cluster Sportkunde maturieren zu können, müssen 4 Wahlmodule zur Sportkunde positiv absolviert worden sein.

wesentliche Bereiche:

- Die Anatomie des menschlichen Körpers und Bewegungsabläufe beim Sport
- Die Physiologie des menschlichen Körpers
- Auswirkungen von Sport auf den Menschen (Sportverletzungen, Therapien)

Fächerübergreifende Wahlmodule – SS 2024/25

BIOLOGIE, CHEMIE, PHYSIK

MAG. MAXIMILIAN FRITSCHÉ

Di, 14:40 - 16:20 Uhr

DIPL.-ING. ANNA MARIA MITTERHAUSER, BEd.

Jedes Mal kochen, ein Experiment - Jedes Mal essen, eine Erfahrung

24235 Kochen naturwissenschaftlich betrachtet

Die Küche ist jener Ort, an dem Biologie, Chemie und Physik am eindrucksvollsten zusammenlaufen. In diesem Wahlmodul werden wir herausfinden:

- warum und was wir Menschen essen müssen
- was beim Kochen, Braten, Backen, Flambieren passiert
- warum zubereitete Speisen anders schmecken
- welche wichtige Helfer Emulgatoren sind
- was der Unterschied zwischen Trauben, Traubensaft, Wein und Weinbrand ist
- woher die (Un-)Luftigkeit in Massen kommt
- wie man Eier auch am Mount Everest kochen kann

Zur Beurteilung werden die Koch-Hausübungen herangezogen.

wesentliche Bereiche:

- Lebensmittelkunde: Prinzipieller Aufbau von Makronährstoffen, Gewürze, Lebensmittelhilfsstoffe, Lebensmittel im Lauf der Geschichte, Lebensmittel und Gesellschaft
- Lebensmittelzubereitung: Chemisches/physikalisches Verhalten von Makronährstoffen, Lösungsvorgänge, Konservierung von Lebensmitteln, Gärung

DEUTSCH, FILMKUNDE

MAG. EVA REIDLINGER

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Das Genre Fantasy in Buch und Film

24236 Fantastische Literatur in Film und Buch

Fantastische Welten geben viel Anlass, Neues und Spannendes zu entdecken. Wir beschäftigen uns in diesem Modul mit Utopien und Dystopien, streifen durch die Geschichte des Genres, lernen die unterschiedlichsten fantastischen Universen kennen und untersuchen, in wie weit sich die Gesellschaft in Fantasyliteratur widerspiegelt. Dabei analysieren wir sowohl Bücher als auch Filme und Serien.

wesentliche Bereiche:

- Das Genre Fantasy anhand internationaler Klassiker einordnen und Motive erarbeiten
- Dystopien und Utopien kritisch betrachten
- Gesellschaft und Fantasyliteratur miteinander in Beziehung setzen

PHYSIK, WERKEN

PHILIPP ROMANEK, BEd.

Mi, 16:20 - 18:00 Uhr

24237 Die Physik des FDM-Drucks

Im Wahlmodul werden wir einen FDM-Drucker analysieren und die Benutzung sowie Wartung ausgewählter CAM-Geräte erlernen.

Es werden verschiedene Modelle mit verschiedenen Materialien gedruckt und physikalischen Tests unterzogen.

Zusätzlich wird auf physikalische Vorgänge der Maschine eingegangen und es werden mechanische, elektrische sowie thermodynamische Zusammenhänge erörtert.

wesentliche Bereiche:

- Die grundlegenden Funktionen und Komponenten ausgewählter Maschinen aus physikalischer Sicht benennen und beschreiben können
- Einfache Produktions- und Servicevorgänge an ausgewählten Maschinen durchführen können
- Materialien und deren Materialeigenschaften erkennen und nennen können

Schlüsselqualifikationen – SS 2024/25

JAMES GILL
STEFANIE PREISL-KEISLER

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

24238 Academic Writing in English

This module introduces you to the basic conventions of academic writing in English.

We will look at different text types and analyze their characteristics. We will focus on writing styles in various academic fields as well as the specifics of text structuring, citing and paraphrasing in English in general. In addition, we will critically analyze resources regarding their reliability.

Attending the module will be helpful for writing your English VWA and is therefore designed for students of 7B. Other students are welcome but need to be aware of the focus on English!

wesentliche Bereiche:

- academic vocabulary and writing styles
- research and critical analysis of resources
- text types relevant for academic writing

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. PAUL GRUBER

Mo, 14:40 - 16:20 Uhr

24239 Bosnisch/Kroatisch/Serbisch 2

Fortführung von Modul 1:

Die Teilnehmer:innen können sich zu alltäglichen Themen (Wetter, Schule, Reisen) austauschen und weitere Alltagssituationen (Einkauf, Post/Bank) kommunikativ bewältigen. Zudem sind sie in der Lage, sich zu einfachen Themen (Ortsbeschreibung, Hobbies) zusammenhängend zu äußern.

wesentliche Bereiche:

- Kommunikative Bewältigung einfacher Alltagssituationen (Teilnahme an Gesprächen und Hörverstehen)
- Sinnerfassendes Lesen einfacher Texte (Leseverstehen)

Kompetenzniveau: A1

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

PHILIPP ROMANEK, BEd.
MAG. ALEXANDRA WALSER

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Du willst lernen, wie man eine Veranstaltung organisiert und dabei praktisch und aktiv arbeiten?

24240 Eventmanagement - Schulballorganisation

Die Teilnehmer:innen werden unter Anleitung sowohl den Schulball 2025 als auch Sportfeste planen und durchführen. Wie finde ich Sponsoren? Welche Location ist für uns die beste? Viele Dinge müssen berücksichtigt werden, vom Finden des Veranstaltungsortes, des Themas, der Musik über das Gestalten von Plakaten/Eintrittskarten/Homepage etc. bis zur finanziellen Organisation kann sich jeder seiner Neigung entsprechend einsetzen und Verantwortung übernehmen.

Voraussetzung: Besuch der unverbindlichen Übung „Betriebswirtschaftliche Organisation“ im WS 2024/25

Für Schüler:innen der 7. Klassen 2024/25

wesentliche Bereiche:

- Eigeninitiative
- Teamarbeit

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

JOHN NAKIELSKI, MBA BSc.

Mo, 16:20 - 18:00 Uhr

Want to boost and showcase your expert computing skills with an international certificate?

24241 ICDL Advanced Excel Spreadsheets Certificate

In this preparation course, learn to:

- Apply conditional and customised formatting
- Use functions of different categories
- Analyse, filter and sort tables and lists
- Work with named cell ranges
- Use linking, embedding and importing features

wesentliche Bereiche:

At the end of the semester, you can take the ICDL (International Certificate in Digital Literacy) module examination in either English or German to gain this ICDL Advanced Module Certificate.

Pre-requisites: none

Die Unterrichtssprache ist Englisch, aber Schüler:innen aus allen Klassen sind herzlich willkommen!

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MMAG. PHD. CORNELIA AXMANN

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Dein Auftritt bitte!

24242 Präsentation

- sich selbst wirksam präsentieren
- ein Thema zielgruppenorientiert präsentieren
- eine Präsentation effektiv vorbereiten
- Medien gezielt in einer Präsentation einsetzen
- Sicherheit beim Reden und Auftreten gewinnen
- Konstruktives Feedback geben

Learning by doing: Alle Methoden werden ausprobiert. Dieses Modul dient auch der Vorbereitung auf die Präsentation der Vorwissenschaftlichen Arbeit (Säule 1 der Reifeprüfung NEU).

wesentliche Bereiche:

- Präsentationstechniken kennen und anwenden können
- Visualisierungsmöglichkeiten (Plakate, Mindmapping, Powerpoint, ...) kennen und umsetzen
- die Mittel der Körpersprache kennen und bewusst einsetzen können

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. DR. WALTER POBASCHNIG

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Erfolg ist lernbar!

24243 Selbstmanagement

Wie kann ich meine Lernmotivation verbessern? Welche Lern- und Gedächtnistechniken könnten mir dabei helfen?

Wie gehe ich mit Prüfungsangst und Stress um? Wie gestalte ich meine Zeiteinteilung erfolgs-, wie erholungsorientiert?

Das Kennenlernen moderner Methoden des Selbstmanagements und der Lerntechnik sowie der Erfahrungsaustausch in der Gruppe sollen Theorie und Praxis verbinden und neue individuelle Lernwege ermöglichen.

wesentliche Bereiche:

- Selbstmanagement (Organisation, Zeitplanung, Kommunikation)
- Lerntechnik (Lese-, Gedächtnistechniken, Arbeitsplatzoptimierung)

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

MAG. SONJA KOGER
MAG. JAKOB STEINER

Mi, 14:40 - 16:20 Uhr

Der Schulgarten im Frühling und Sommer

24244 Ökologisches Garten- und Grünraummanagement

Langanhaltende Trockenheit, enorme Hitze, Starkregenereignisse oder Stürme sind Wetterextreme, die immer häufiger vorkommen. Nachhaltiges und zukunftsorientiertes Bewirtschaften unserer Gärten und Grünräume ist eine wichtige Strategie um diesen Entwicklungen zu begegnen. Die neuen Herausforderungen des Klimawandels, aber auch der Rückgang in der Biodiversität werden im Rahmen dieses Moduls thematisiert. Dabei tragen die Teilnehmer:innen zur Pflege und zum weiteren Ausbau des Schulgartens am BRG19 bei und gestalten die Entwicklung dieser grünen Wohlfühl- und Begegnungszone aktiv mit.

wesentliche Bereiche:

- Nachhaltigkeit im Garten- und Landschaftsbau
- Förderung der Biodiversität im heimischen Garten

Für die mündliche Matura NICHT verwendbar (weder für Cluster noch als Ergänzung)!

